

**q30 Terra fusca-Braunerde, Braunerde, Pseudogley-Braunerde, Pseudogley-Pelosol-Braunerde aus Vulkantuff und Kalkstein führenden Fließerden**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	q-B03	
<b>Flächenanteil</b>	75–90 %	
<b>Nutzung</b>	LN, Wald	
<b>Relief</b>	sehr schwach bis schwach geneigte Hänge und Flachlagen im Verbreitungsgebiet von Vulkanschloten auf der Albhochfläche	
<b>Bodentyp</b>	Terra fusca-Braunerde, Braunerde, Pseudogley-Braunerde, Pseudogley-Pelosol-Braunerde und Braunerde-Pelosol-Pseudogley; Böden mittel tief bis tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Vulkantuff und Kalkstein führende Fließerden (Deck- über Basislage) auf Vulkantuffersatz	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut3–Tu3;Lu,Gr0–3	2–6 dm
	Lt2–Tl;Tu2–T,Gr2–4	8–>10 dm
	(+VT)	
<b>Karbonatführung</b>	meist karbonatfrei, örtlich unterhalb 8–>10 dm u. Fl. karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	tief, stellenweise Unterboden mäßig durchwurzelbar bis Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	LIIa2, LIc2, LIIc2, TIIc2, L4V, L4DV, LT5V	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

vereinzelt mittel tief bis tief entwickelte Terra fusca und Braunerde-Terra fusca, Pseudogley, Quellengley und Kolluvium; Oberböden örtlich stark bis sehr stark humos, Unterböden örtlich schwach bis mittel humos

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (290–400 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (90–160 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel, im Unterboden stellenweise sehr gering bis gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (260–300 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.83	Wald: 3.17

**Verbreitung und Besonderheiten**

mehrere Vorkommen auf der Albhochfläche südlich und östlich von Bad Urach, im Verbreitungsgebiet von Vulkanschloten